

## Zukunftsideen der Behörde

### Rückbaukonzepte als Checkliste

Eine Checkliste/Abfrageliste die als ein digitales Formblatt gestaltet ist und auf die Einhaltung der gültigen Verordnungen im Abfallrecht abzielt. Hier ist notwendig darzustellen welche Verordnung in welcher Hierarchie einen bestimmten Umgang mit Abfällen fordert. Dieser Inhalt sollte in Tabellenform abgefragt werden können.

Alle aufgeführten Aspekte müssen im Vorfeld bearbeitet und die Verwertungswege bestimmt werden. Am Ende der Baumaßnahme sollen die tatsächlichen Verwertungswege zusätzlich in die Tabelle eingefügt werden.

Ziel ist es, durch diese Form klare Anforderungen an Ausführende aber auch Mitarbeitende in der Behörde zu stellen. Durch die Tabellenform ist ein schneller Überblick möglich und es können Nachforderungen ausgesprochen werden.

Dieses Prüfschema soll elektronisch verarbeitet werden können, um Wirtschaft und Behörde zu entlasten.

### Fachperson für Abfall auf den Baustellen

Bei Planungsfirmen, Architekten und Baufirmen sollte es eine Fachperson für Abfallfragen geben.

Mit einer spezialisierte Fortbildung mit dem Schwerpunkten Abfallrecht und den Möglichkeiten der Wiederverwendung für Bauteile und Baumaterialien, kann der Wissenstransfer gelingen.

Diese Personen sind Teil des Betriebes und an der Erstellung eines Rückbaukonzeptes maßgeblich beteiligt.

Sie fungieren auch als Verbindungsstelle zwischen den verschiedenen Gewerken.

Es sollte auch die Möglichkeit geben, die Prüfung des Rückbau- und Wiederverwendungskonzeptes durch Sachverständige durchführen zu lassen.

### Grundlage für ein klimaneutrales Berlin

Im Berliner Energie- und Klimaschutzprogramm 2030 (BEK 2030) wurde das Ziel formuliert, die Treibhausgasemissionen bis 2030 um 70 % zu senken.

Zudem ist im Berliner Klimaschutz- und Energiewendegesetz (EWG Bln) ist das Ziel festgeschrieben, dass Berlin bis 2045 klimaneutral sein soll.

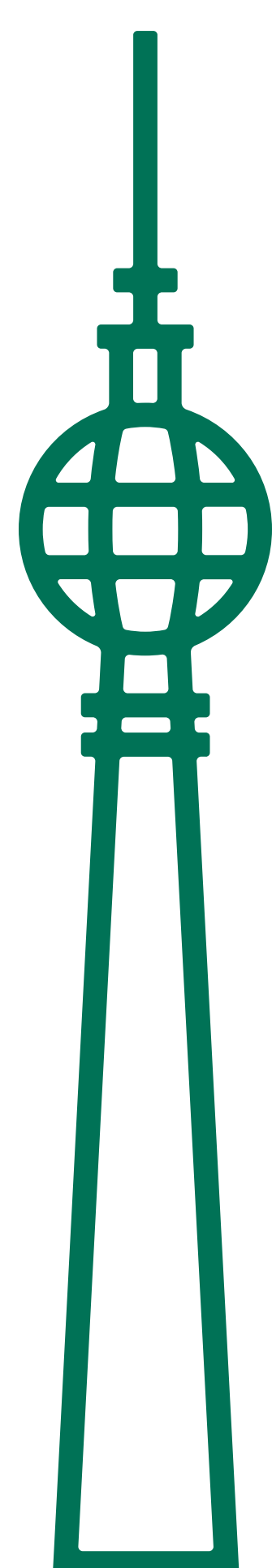
### Ideen und Visionen für Berlin

Verankerung des Rückbaukonzeptes in der Bauordnung Berlins.

Bauen im Bestand und Priorisierung der Umnutzung von Gebäuden, um Neubau zu verringern.

Nachhaltiges Bauen unter Verwendung von Recyclingmaterialien und Wiederverwendung von Bauteilen.

Abfallaufkommen im Baubereich nur zur Ausschleusung von Schadstoffen.



### Berliner Projekte als Leuchttürme für eine bundesweite Strategie

**Urban Mining Hub** – ein Zwischenspeicher für Secondhandbauteile

Verwaltungsvorschrift Beschaffung und Umwelt (VwVBU) für Bauwesen:

- LB 25 Wettbewerbe: 25.1. Gebäude, 25.2. Städtebau
- LB 26 Neubau und Komplettmodernisierung von öffentlichen Gebäuden
- LB 35 Rückbau von Gebäuden
- LB 16 Dichtstoffe für Innenraum

